

Henssler's „Ahoi“-Kette vor dem Aus? :Starkoch muss ein Lokal nach dem anderen schließen



Viele Restaurants von Starkoch Steffen Henssler (51) müssen oder mussten bereits schließen

Foto: picture alliance/dpa

14.07.2024 - 08:29 Uhr

Niedersachsen – Gastro-Krise bei Steffen Henssler (51)! Seine „Ahoi“-Restaurants in Oldenburg und Osnabrück müssen Ende des Monats dicht machen. 17 Mitarbeiter seien betroffen. Zuerst berichtete die „Nordwest Zeitung“.

Schon wieder eine Pleite für den TV-Koch: Nachdem das letzte Restaurant in Bremen, das wegen Hygiene-Mängeln in die Schlagzeilen geriet und Mitte Juni geschlossen wurde, kämpfen die Brüder Steffen und Peter Henssler weiter mit wirtschaftlichen Problemen.



Das „Ahoi“-Restaurant in der Oldenburger Innenstadt schließt Ende des Monats

Foto: Ahoioldenburg

Not mit den Gästen

Die „Ahoi“ Franchise GmbH bietet Fish’n’Chips, Burger, Shrimps’n’Chips und Sushi Bowls an, was offenbar immer weniger Kundschaft anlockt. Sinkende Gästezahlen und steigende Kosten zwangen die Henssler-Gastronomen wohl, einige ihrer Fischrestaurants zu schließen. Nach den letzten drei Schließungen sind aktuell noch 13 „Ahoi“-Filialen offen. Doch vom Aus der Kette kann nicht die Rede sein: So werde laut „Kreiszeitung“ derzeit das Konzept für die Restaurants in Scharbeutz und Grömitz an der Ostsee umgeplant. Zudem eröffnete erst kürzlich der Standort in St. Peter-Ording an der Nordsee. Und auch im nächsten Jahr seien weitere Neueröffnungen geplant.

LESEN SIE AUCH



Schimmel und Dreck im „Ahoi“ Im Lokal von Star-Koch Henssler gab's fauligen Fisch

Er ist bekannt aus „Grill den Henssler“ – jetzt wird Star-Koch Steffen Henssler gegrillt.



Glück in der Liebe, Pech im Job Fünf Henssler-Restaurants pleite!

Bitterer Rückschlag für TV-Koch Steffen Henssler und seine gastronomischen Expansionspläne.

Immer wieder Restaurant-Schließungen

Bei Steffen Henssler, den man vor allem aus TV-Shows wie „Grill den Henssler“ oder auch „Schlag den Henssler“ kennt, lief es bei weiteren Projekten auch nicht rund. Ende Mai mussten insgesamt fünf Filialen des „Go by Steffen Henssler“ Insolvenz anmelden.

Laut „Wirtschaftswoche“ waren die „GO by Steffen Henssler Delivery & Events GmbH“, die „GO Sushi & Delivery München GmbH“, die „GO Sushi & Delivery Frankfurt GmbH“ und die „S&M GO GmbH“ sowie die „GO Sushi & Delivery Berlin GmbH“ betroffen.



In der Koch-Show „Grill den Henssler“ tritt der Profikoch gegen drei Prominente zu einem kulinarischen Wettkampf an

Foto: Markus Hertrich/RTL

Zudem musste der 51-jährige sein Restaurant „Ishi by Henssler“, das 2022 im Berliner Luxushotel The Ritz-Carlton eröffnet wurde, nach nur sechs Monaten wieder dichtmachen.

Sushi-Lieferservice insolvent

Auch der prominente Sushi-Lieferservice „Henssler at Home“ steckt laut „Hamburger Abendblatt“ aktuell in finanziellen Schwierigkeiten! Die vier Hamburger Filialen des nach TV-Koch Steffen Henssler und Vater Werner benannten Unternehmens haben Insolvenz angemeldet, wie aus einer öffentlichen Bekanntmachung des Amtsgerichts Hamburg hervorgeht. Geschäftsführer ist Ali Salehi, der das Restaurant 2016 samt prominentem Namen übernahm.

.....

Anmerkung:

Ja so ist es mit dem Koch. Profilieren im Fernsehen (Shows usw.) aber die Lokale nicht in den Griff bekommen. (Schimmel und Dreck an den Wänden so zu lesen und vieles mehr) Er sollte sich um seine Lokale kümmern als im Fernsehen sich zu polarisieren
Das hat mit einem Starkoch absolut nichts zu tun. Absprechen als Starkoch!

Ich würde dort nicht essen wollen!